

Stansstad NW: Alkoholisierte E-Bikefahrerin gestürzt

Gestern Abend kam eine E-Bikefahrerin auf der Kantonsstrasse in Stansstad zu Fall und verletzte sich erheblich. Eine vor Ort durchgeführte Atemalkoholprobe ergab einen Wert von 0.84 mg/l.

Am Samstag, den 21. Mai 2022, kurz vor 21:00 Uhr, fuhr eine E-Bikefahrerin von der Acheregg-strasse kommend durch den Kreisel "La Palma". Beim Spurwechsel vom Kreisel auf den Rad-streifen über die Achereggbrücke, kollidierte die E-Bikefahrerin mit dem Geländer der Ache-reggbrücke und kam zu Fall. Sie verletzte sich beim Sturz erheblich und wurde mit der aufgebo-tenen Ambulanz in ein ausserkantonales Spital verbracht.

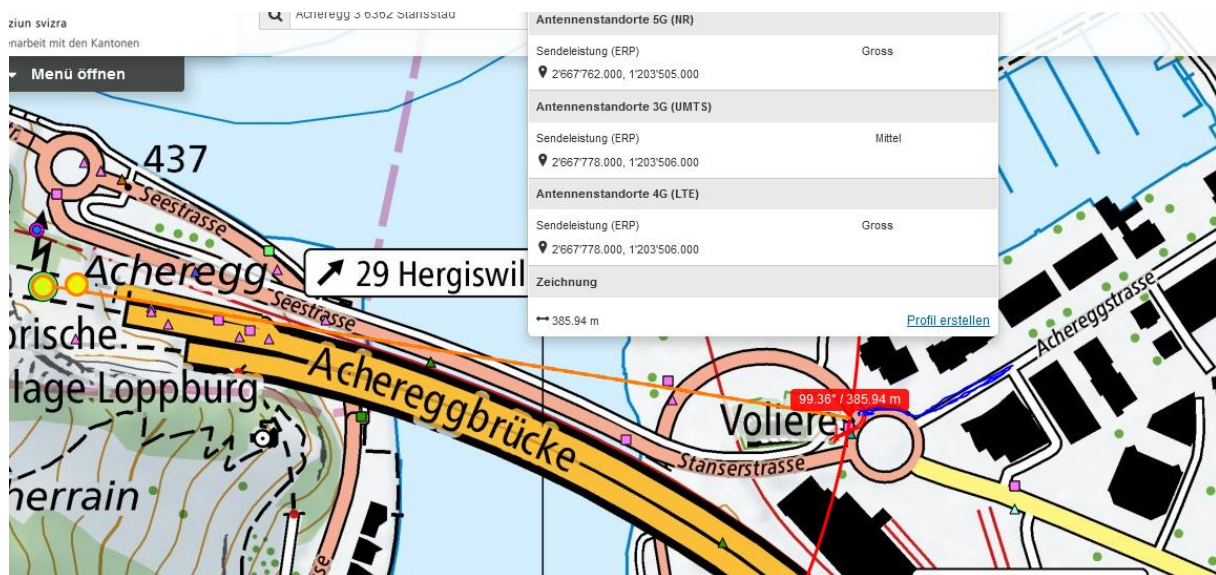
Ein bei der 55-jährigen E-Bikelenkerin durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von **0.84 mg/l**.

Sie wird an die Staatsanwaltschaft Nidwalden verzeigt.

<https://www.nw.ch/aktuellesinformationen/90998>

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfallort ist ein Unfallschwerpunkt



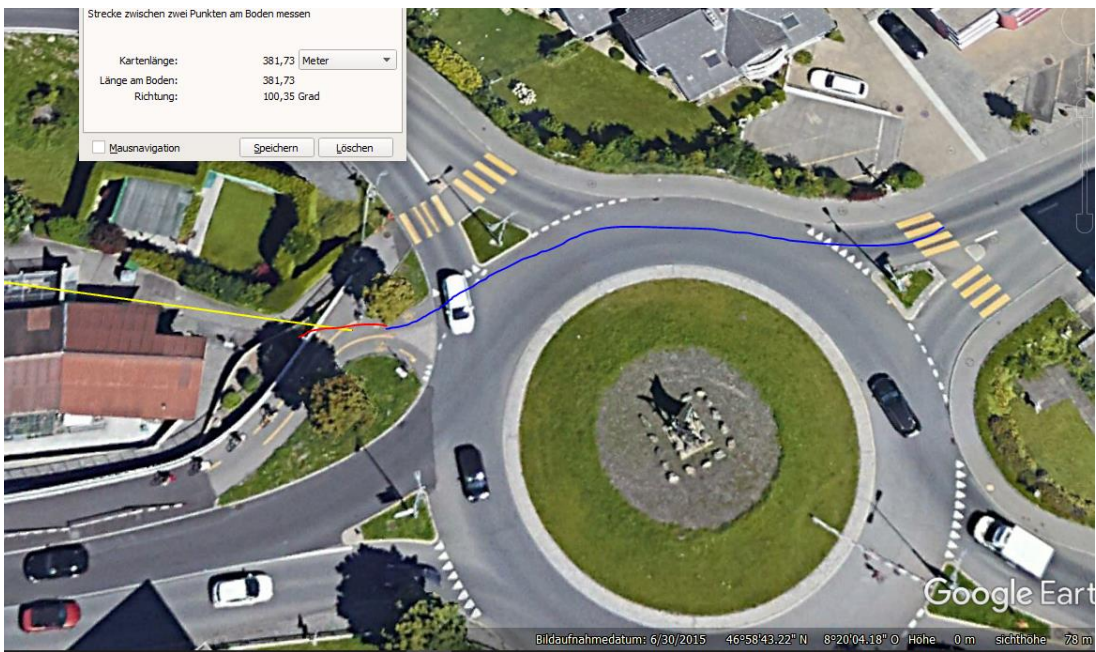
In AT wird mit einer Überschlagsrechnung so gerechnet:

Atemalkoholgehalt in Milligramm/Liter x 2 = Blutalkoholgehalt in Promille

Beispiel: 0.2 mg/l entspricht 0.4 ‰ (Umrechnung: 0.2 mg/l x 2 = 0.4 ‰)

Dies ergäbe 1.6 Promille, also stark betrunken. Die Radfahrerin hat erfolgreich den Kreisel absolviert, im gleichen Zustand wie beim Sturz 5 Sekunden später.

Hier ist die neue Zusatzbedingung nach dem Abbiegen auf den Radweg und die dortige Linkskurve:



Hier wird die Strahlung innerhalb des Kreisels durch die Thuyahecke stark abgeschwächt, der Kopf der Radfahrerin ist tiefer als die Kamera des google-Fahrzeugs:





Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": <https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: <https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch info@hansuelistettler.ch